

Anlage 8

Zu HPA-NBS-AT/-BT (Ziffer 11.3.1 HPA-NBS-BT)

Zuweisung einer Eisenbahninfrastruktur – Lokabstellung –
gültig ab: 01.01.2018

Verfahren zum Erreichen und Verlassen der Lokabstellplätze für *Zugloks*

Stellplatz anmelden

Dispositiv bei der Disposition Lokabstellung 040/42847 3411

Am Verkehrstag des Zuges durch EVU Disposition, **spätestens nach Ankunft des Eingangszuges** meldet sich der Triebfahrzeugführer beim HPA Disponenten Lokabstellung. Soweit er noch keinen Abstellplatz hat, gibt er seinen Abstellwunsch mit den Angaben an:

- Eisenbahnverkehrsunternehmen,
- Tzf – UIC Nummer -> Traktion -> Fahrzeuglänge (LüP),
- Folgeleistung (Zugnummer), Standzeit + Standzeitende (bei kurzfristiger Anmietung erforderlich).

- ! Steht zum Zeitpunkt der Anfrage die Folgeleistung noch nicht fest, so ist die maximale Standzeit mit dem vsl. Standzeitende anzugeben.
!

Stellplatz erreichen

ANKUNFTSMELDUNG beim Disponenten LAB! 040 / 42847 3411

Nach Ankunft der Zuglok auf dem gekennzeichneten oder zugewiesenen Lokabstellplatz gibt der Triebfahrzeugführer die Ankunftsmeldung beim HPA Disponenten Lokabstellung (LAB) ab. Durch den Disponenten wird das Fahrzeug mit der UIC – Nummer im trans PORTrail vom Lokaufenthalt auf den Stellplatz gebucht.

Stellplatz verlassen

VOR Abfahrt Disponent LAB ansprechen!

Vor dem Verlassen des Stellplatzes meldet der Triebfahrzeugführer sein Vorhaben mit Angabe der Folgeleistung beim Disponenten Lokabstellung an. Das Fahrzeug wird durch den Disponenten mit der UIC – Nummer vom Abstellplatz auf die Ausgangszugleistung oder den Lokaufenthalt gebucht. Danach wird die Rangiervereinbarung mit dem Stellwerk durchgeführt.